

Best. Zeitung, 27.9.18
Jubiläum 5.25

Wie deutsche Geschichte lebendig wird

Die Schauspielerin Maria Simon wird aus seinen Büchern lesen, wenn der Verlag Beltz & Gelberg den 75. Geburtstag seines Autors Klaus Kordon feiert, wenn der Schriftsteller auch selbst von seiner Arbeit erzählt, die ihn zu einem der erfolgreichsten Kinder- und Jugendbuchautoren gemacht hat. Er schreibt für jüngere Kinder von Freundschaft und Streit, von der Sorge, vor anderen nichts zu gelten, von den Möglichkeiten, die eigene Angst zu überwinden, zum Beispiel in den „Paul Kussmaul“-Geschichten. Über Ereignisse der Geschichte schreibt er so lebendig, dass heutigen Lesern Vorgeschichte und Folgen etwa der 48er- oder die Novemberrevolution verständlich werden. Und er hat in zwei bewegenden Romanen von seinem Schicksal als DDR-Flüchtling erzählt. *Barbara Kahne*

Klaus Kordon zum 75. 20 Uhr,
Philipp-Schaeffer-Bibliothek,
Brunnenstr. 181, Eintritt frei

ARNO DECLAIR

steads“ in Französisch-Polynesien, die Multis im Silicon Valley seit Jahren schon planen. Im Stück werden sie durch den Investor „Stefan Tarp“ vertreten, der der große Deregulierer und Gegenspieler der EU-Politiker ist und den Crash beschleunigte.

Und dann ist da noch die Untergrundorganisation „Let Them Eat Money“, die das zerfallene Recht in die eigenen Hände nimmt. Sie hat zwei Ex-EU-Politiker entführt, um sie per live gestreamtem Schauprozess zur Verantwortung zu ziehen. Aus diesen zwei Ebenen setzen sich zwei Verhöre in Gang, eins von oben (ein programmierter EU-Roboter befragt Wirtschaftsbosse), eins von unten (die Undergrunder), die das Geschehen rekonstruieren: Eurokrise, Migration, Italienpleite. Nein, nicht „Alternativlosigkeit“ hat das System zum Kollabieren gebracht, sondern ein feines Netz zwischen Politik und Wirtschaft mit Monopolismus, faulen Kompromissen, Korruption, Populismus und Naivität. Die zu beseitigen, ist Ziel dieses zugleich fiktiven und realen Rückblicks. Vor allem: „eine Einladung zum Weiterdenken“.

TERMINE

Let Them Eat Money

Premiere: 28. September, 19.30 Uhr
weitere Vorstellungen: 3., 9., 13., 27.10.

Karten unter Tel: 28 44 12 21
oder: www.deutschestheater.de

Mehr zur Recherche unter:
www.welchezukunft.org

KINO

Pettersson und Findus: Findus zieht um 14.55;
Das schönste Mädchen der Welt 14.55, 17.25;
Offenes Geheimnis 16.50, 19.50; 3D: Hotel
Transsilvanien 3: Ein Monster Urlaub 17.00;
Mamma Mia! Here We Go Again 17.10; Book
Club - Das Beste kommt noch 17.15; Mission:
Impossible - Fallout 19.30; The Nun 19.50,
3D: Predator - Upgrade 19.50, 22.50;
Searching 19.55,

Das schönste Mädchen der Welt 12.10; 3D: Die
Unglaublichen II 14.00, 17.00; Ballon 14.00,
17.00, 20.00, 23.00; Klassentreffen 1.0 - Die
unglaubliche Reise der Silberrücken 17.00,
20.00, 23.00; Book Club - Das Beste kommt
noch 20.10; The Nun 20.15, 22.45; Predator -
Upgrade 22.50

Kino im Kulturhaus Spandau (© 333 60 81)
Papst Franziskus: Ein Mann seines Wortes
17.45; Deine Juliet 17.45; Gundermann 20.15

Pettersson und Findus: Findus zieht um 13.00,
15.30; Mission: Impossible - Fallout 13.15,
19.55, 22.40; 3D: Die Unglaublichen II 13.15,
15.00, 17.00, 18.00, 20.20, 23.00; Klas-
sentreffen 1.0 - Die unglaubliche Reise der
Silberrücken 13.30, 16.45, 19.50, 23.00;
Asphaltgorillas 13.35, 23.10; Mackie Messer -
Brechts Dreigroschenfilm 13.50, 16.50, 20.00;
Kindeswohl 13.50; Ballon 13.50, 17.00, 20.05,
23.10; Mamma Mia! Here We Go Again 14.00;
Grüner wird's nicht 14.00; Searching 14.40,
17.30, 19.45, 22.30